Prof. Dr. Markus Gmür

Institut für Verbands-, Stiftungs- und Genossenschaftsmanagement (VMI)

**Bachelor- und Masterarbeiten zum NPO-Management**

(September 2024)

Die folgende Liste stellt einen Orientierungsrahmen für aktuelle Forschungs­themen am VMI dar. Sie orientiert sich an den Erwartungen an Master-Studierende. Für Bachelor-Arbeiten wird eine entsprechende Eingrenzung des Themas vorgenom­men. Die Bachelor- und Masterarbeiten können in deutscher, französischer oder englischer Sprache verfasst werden.

Es ist auch möglich, eigene Themenvorschläge einzureichen. Voraussetzung ist aber, dass sich die Interessenten einen entsprechenden Kompetenz- und Erfahrungs­hinter­grund haben und sich bereits einen Überblick zur entsprechenden Fachliteratur verschafft haben (vgl. die aktuellen Leitlinien auf <https://www.vmi.ch/de/uber-uns/universitatsstudium/>).

Interessenten wenden sich im ersten Schritt per e-mail an Prof. Gmür.

**Themen für Bachelor- und Masterarbeiten**

a) Strukturen des Dritten Sektors

* Verbände in der Schweiz und im internationalen Vergleich (ausgewählte Sektoren, z.B. Wirtschaft, Soziales, Gesundheit, Sport, Kultur, Bildung usw.)
* Die Bedeutung von NGO und NPO für eine nachhaltige soziale, ökonomischer und ökologische Entwicklung
* Wie verändert sich die Bedeutung von Online-Spenden im Fundraising?
* Aktuelle Entwicklungen im Sektor der Sportverbände und -vereine:   
  - Welche Konsequenzen hat die Digitalisierung?  
  - Wie können Sportvereine gegen abnehmende Mitgliederzahlen ankämpfen?

b) Member Value Management

* Die Bedeutung von Mitgliedern und Gönnern in Schweizer Hilfswerken
* Konzepte des Member Value und des Consumer Value Messungen in Unternehmen und Nonprofit-Organisationen in vergleichender Perspektive
* Member Value und Freiwilligenengagement

c) Unternehmertum im Dritten Sektor

* Social Entrepreneurship in ausgewählten Sektoren
* Unternehmerische Führung und Kultur («Entrepreneurial Orientation») in Nonprofit Organisationen
* Die Bedeutung des Führungsverhaltens für die unternehmerische Kultur von Organisationen

d) Strategisches NPO-Management

* Konsequenzen der Digitalisierung für das Management von Verbänden und anderen NPO
* Finanzierungsstrategien für Verbände und andere NPO
* Professionalisierungsstufen des Managements in ausgewählten Bereichen des Dritten Sektors (z.B. Sportvereine, Hilfswerke, Arbeitnehmerverbände)
* Portfolio-Analyse für Verbandsleistungen
* Aktuelle Bedeutung und Perspektiven von Social Media für Verbände
* Die Bedeutung der Zusammensetzung von Leitungsgremien für den Erfolg von Nonprofit-Organisationen
* Nonprofit-Organisationen in Wettbewerbslagen zwischen Ignoranz, Kooperation und Konkurrenz

e) Performance Management

* Systematischer Literaturreview zu Managementerfolgsfaktoren in NPO
* Strategische Positionierung und Durchsetzungsfähigkeit von Umweltverbänden
* Wirkungsmessung in Nonprofit-Organisationen

Prof. Dr. Markus Gmür  
Institut für Verbands-, Stiftungs- und Genossenschaftsmanagement (VMI)

**Bachelor- und Masterarbeiten zum Personalmanagement**

(September 2024)

Die folgende Liste umfasst Themen, die im Bereich Personalmanage­ment und Human Resource Management vorrangig betreut werden. Die Bachelor- und Masterarbeiten können in deutscher, französischer oder englischer Sprache verfasst werden.

Es ist auch möglich, eigene Themenvorschläge einzureichen. Voraussetzung ist aber, dass sich die Interessenten einen entsprechenden Kompetenz- und Erfahrungs­hinter­grund haben und sich bereits einen Überblick zur entsprechenden Fachliteratur verschafft haben <https://www.vmi.ch/de/uber-uns/universitatsstudium/>).

Interessenten wenden sich im ersten Schritt direkt per e-mail an Prof. Markus Gmür.

**Themen für Bachelor- und Masterarbeiten**

a) Themenbereich Besonderheiten des Personalmanagements in NPO:

* Volunteer Management: Wie weit lassen sich die Konzepte des Personalmanage­ment auf das Management von Ehrenamtlichen und Freiwilligen in NPO übertragen?
* Servant Leadership in Unternehmen und Nonprofit-Organisationen
* Die gezielte Mobilisierung von Mitgliedern in Interessenverbänden
* Faktoren der organisationalen Attraktivität in Wirtschaftsunternehmen und Nonprofit-Organisationen im Vergleich

b) Themenbereich Entwicklungen im Personalmanagement: Wie verändert sich die Praxis, und wie lässt sich das erklären?

* Wie unterscheiden sich Führung und Personalmanagement in der deutsch- und der französischsprachigen Schweiz, und gibt es eine Annäherung?
* Wird der unbefristete Arbeitsvertrag in der Schweiz zum Auslaufmodell?
* Ist ein maximal variables Vergütungsmodell in der Gastronomie (Stichwort: Michel Péclard im September 2023) die Lösung des Fachkräftemangelproblems? Lässt es sich auch auf andere Branchen übertragen?
* Wie muss ein traditionelles Personalmanagement auf die unterschiedlichen Erwartungen von Generation X, Y und Z angepasst werden?
* Flexible Arbeitsvertragsgestaltung: Wie gross ist das Marktpotenzial der Zeitarbeitsbranche?